

25.03.2020

Liebe Eltern der Schule Forsmannstraße,

die zweite Woche in dieser Ausnahmesituation ist angelaufen und ich möchte mich an dieser Stelle erneut herzlich bei Ihnen bedanken. Durch die häusliche Betreuung Ihrer Kinder tragen Sie dazu bei, dass möglichst wenige, direkte Kontakte in unserer Schulgemeinschaft stattfinden. Außerdem stützen Sie Ihre Kinder beim Lernen zu Hause – danke!

Nachdem wir inzwischen ein paar Erfahrungen im Umgang mit dieser neuen Situation gesammelt haben, möchte ich Sie über die aktualisierten Absprachen für unsere Schule informieren. Mit der Verlängerung der Schulschließung bis zum 19.04.2020 verändern sich auch für uns die Anforderung an die Lernangebote für zu Hause. Gleichzeitig begreifen wir den derzeitigen Prozess als einen dynamischen: Wir handeln, wir sehen was klappt und zumutbar ist und wir erkennen auch, was gut gemeint, aber eventuell nicht zielführend ist.

Darüber hinaus kommt es in diesen Zeiten auf ein gutes Miteinander an und es ist schön zu sehen, wie es hier an der Schule praktiziert wird, denn meine Kolleginnen und Kollegen leisten Großartiges! Sie arbeiten im Jahrgang im regelmäßigen Austausch eng zusammen, erstellen Material füreinander mit, geben gute Fernunterrichtsideen weiter und packen Materialpäckchen für andere. Und ich möchte es nicht unerwähnt lassen, dass die meisten von ihnen derzeit ebenfalls wie Sie parallel das Leben in Quarantäne, mit Kinderbetreuung, Homeschooling und/ oder Homeoffice koordinieren.

#### **Lernangebote - Pflicht und Kür**

Unsere Lehrkräfte stellen ein möglichst passendes Aufgabenprogramm für ihre Klassen zusammen, das Ihr Kind allein bewältigen können soll. Wenn dies nicht immer der Fall ist und Ihr Kind Unterstützung braucht, kann es sich selbstverständlich in der Sprechzeit an seine Lehrkraft wenden. Die digitalen Lernangebote sollen ausschließlich als Ergänzung gesehen werden und gehören nicht zum Pflichtprogramm. Wir als Schule können und dürfen nicht voraussetzen, dass alle Familien über ausreichend viele Endgeräte verfügen und/ oder die Programme nutzen möchten. Weiterhin kommen wir allmählich in die Situation, in der die Kinder auch etwas Neues lernen sollen. Da dies ohne Lehrerin bzw. Lehrer nicht immer ohne weiteres möglich ist, kommen ggf. auch selbstgedrehte und/ oder bereits veröffentlichte „Erklär-Videos“ zum Einsatz. Die Lehrkraft Ihres Kindes schreibt sie dann an.

#### **Homeoffice und Homeschooling**

Uns ist bewusst, dass Sie in Ihren Familien derzeit vieles gleichzeitig zu bewältigen haben und dass es in dieser Ausnahmesituation dazu kommen kann, dass Ihr Kind eventuell nicht das ganze Aufgabenprogramm schafft. Bitte geben Sie dann unbedingt der Lehrkraft Bescheid, denn unser Ziel ist es nicht, bei Ihnen zu Hause zusätzlichen Stress zu verursachen!

#### **Kontaktaufnahme durch unsere Lehrerinnen und Lehrer**

Damit es auch zum persönlichen Kontakt zwischen Lehrkraft und Kind kommt, haben wir uns intern auf unterschiedliche Möglichkeiten dafür geeinigt. Unabhängig davon welcher Kommunikationsweg gewählt wird (Telefon, Videokonferenz, Nachrichtendienste,...), ist uns die persönliche Ansprache wichtig. Bitte informieren Sie sich selbstständig über die Datenschutzrichtlinie und Nutzungsbedingungen des Programms/ des Anbieters das/ die Ihre Lehrkraft ausgesucht hat und entscheiden selbst, ob Sie den gewählten Kommunikationsweg unterstützen.

Ich hoffe, dass es Ihren Kindern, Ihnen und Ihren Familien gut geht!

**Bis zum nächsten Newsletter und herzliche Grüße,**

**Alexandra Raza**

Schulleiterin